

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

geht es Ihnen auch so, dass Sie sich immer wieder neu überlegen, wie Sie bei Ihren Schülerinnen und Schülern Interesse für den Religionsunterricht wecken können? Wie wäre es denn mit der Teilnahme an einem Schülerwettbewerb?

„Abraham hat viele Kinder – Glauben verbindet“

ist das Thema eines Wettbewerbes für SuS ab Klasse 8 (s. Flyer). Zur Bearbeitung des Themas sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt – und genau das spricht doch unsere SuS ganz besonders an: Sie könnten, wenn sie wollten, etwas dazu in schriftlicher Form verfassen (Beispiele s. Flyer), doch können sie auch kreativ tätig werden, sei es mit Farbe und Pinsel oder in Form eines Rollenspiels, einer digitalen Aufnahme und und und... Sie dürfen mit allen Sinnen tätig werden und dadurch über sich hinaus wachsen. Denn was sie zunächst in Sprache nicht ausdrücken können, kann durch die andere Art der Umsetzung wachgerufen werden.

Klingt das für Sie nach zu viel Aufwand?

Dann nehmen Sie doch andere Kolleginnen und Kollegen mit ins Boot, sei es den Fachlehrer für Kunst, oder die Kollegin für Musik, den Klassenlehrer oder die Deutschlehrerin...

Sie müssen auch nicht alles neu erfinden: zum Einstieg in die Thematik können Sie auf Ihre Unterlagen zurückgreifen, und dann kann es auch für Sie neuen Schwung bedeuten, das Thema einmal anders umzusetzen. Nur Mut! Und ein paar mögliche Ansatzpunkte haben wir als Service zusammengestellt.

Es ist ein tolles Zeichen, wenn bei dem Wettbewerb auch das SBBZ vertreten ist! Und so würden wir uns freuen, wenn auch SIE bzw. Schüler:innen aus dem SBBZ teilnehmen.

Mit lieben Grüßen von den Fortbildungsbeauftragten und vom Schuldekan für RL im sonderpädagogischen und inklusiven Unterricht

Kornelia Ben Saad, Sabine Seif, Elke Bergmann und Tobias Haas

Konkrete Umsetzungsideen

- Den Stammbaum untersuchen. Woher komme ich, woher kommen meine Verwandten? Welche Religionszugehörigkeit habe ich? Auf der Suche nach meinem Stammvater.
→ Abraham/ Ibrahim als den Stammvater der abrahamitischen Religionen kennenlernen.
- Unter einem Zeltdach: Gastgeber sein, zusammenkommen, Gastfreundschaft gewähren und erfahren
Erzählen von Geschichten
→ Kochen, gemeinsam essen und trinken verbindet.
- Unter einem Sternenzelt: Abraham lernt Gott kennen.
→ Gott in der Stille erfahren
- Abraham macht sich auf den Weg, macht Wüstenerfahrungen ohne zu wissen, wohin es geht
Er glaubt der Verheißung Gottes, einen guten Platz zu finden, dass sich alles zum Guten wendet
→ Vergleichen mit Lebenswegen der SuS
- Wüste als Ort der Gottesbegegnung:
Hagar macht die Wüstenerfahrung: Gott ist ein Gott, der mich sucht.
→ Wüstenerfahrungen in unserem Leben
- Um Segen bitten - Segen als Geschenk Gottes erfahren - Segen zusprechen

Abraham wird immer wieder gerne genommen in den Abschlussklassen als Aufbruchsthema. Doch das schließt nicht aus, auf das Thema zu Schuljahresbeginn einzugehen, wenn wir uns auf den Weg in das (letzte oder vorletzte) Schuljahr machen... Unterwegs sind unsere SuS und wir immer!

Weitere Informationen und Unterstützungsmöglichkeiten sind möglich bei Tobias.Haas@drs.de